



Kurz & Knapp

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Friedrich Decker findet am Mittwoch, 1. April, 14.30 bis 16 Uhr im Rathaus statt. Bürgerinnen und Bürger haben dann die Möglichkeit, dem Oberbürgermeister direkt ihre Sorgen, Probleme und Anregungen vorzutragen. Zur besseren Vorbereitung und Vermeidung von Wartezeiten muss vorher ein Termin vereinbart werden: Rathaus, Oberer Markt 16, Zimmer 107, Tel. (06821) 202 - 201.

Spielplatz Haberdell

Im Rahmen des Erneuerungsprogramms für die städtischen Spielplätze wird der Spielplatz in Kohlhof, In der Haberdell, neu gestaltet. Am 9. März beginnt der Abbau des bisherigen Spielplatzes. Bei der Neugestaltung der Anlage werden neue Spielgeräte aufgestellt und das Gelände von den Gärtnern des ZBN überarbeitet. Zu Beginn der Spielsaison steht der Spielplatz den Kids wieder zur Verfügung.

Kostenlose Vorträge

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale des Saarlandes bietet die Stadtverwaltung mehrere Vorträge zum Thema Energiesparen/Klimaschutz an. Nicht nur der Industrie, auch den Privathaushalten kommt bei der Vermeidung klimawirksamer Abgase eine große Bedeutung zu. Und nicht zuletzt haben die kürzlich eingegangenen Jahresabrechnungen der Energieversorgungsunternehmen den Verbrauchern aufgezeigt, dass Energiesparen nicht nur Klima- und Umweltschutz, sondern auch Sicherung der eigenen wirtschaftlichen Grundlagen bedeutet. Die Vorträge mit unterschiedlichen Schwerpunkten zielen darauf ab, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man Energie einsparen kann und damit Energiekosten reduziert.

Termine

25. März: Heizungserneuerung
31. März: Solarenergienutzung
29. April: Energetische Gebäudesanierung
5. Mai: Energieausweis

Die Vorträge finden jeweils um 17.30 Uhr im Sitzungszimmer 1 im Neunkircher Rathaus statt und sind kostenlos. Anmeldungen bitte bei der Abteilung Umweltschutz, Thomas Haas unter Tel. (06821) 202 - 228.

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Friedrich Decker

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-427
e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

Fotos:
Kreisstadt Neunkirchen,
Neunkircher Kulturgesellschaft

Stadtmomente:
HuwerLogo

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung

Riesen-Beteiligung bei Picobello

Über 20 Tonnen wilder Müll wurden im kompletten Stadtgebiet eingesammelt



Am Samstag ging Oberbürgermeister Decker auf Picobello-Tour.

Trotz des teilweise durchwachsenen Wetters sammelten am Wochenende über 1.700 freiwillige Helfer rund 20 Tonnen wilden Müll im Stadtgebiet. Die hohe Beteiligung zeugt nicht nur von der breiten Akzeptanz dieser Neunkircher Großveranstaltung, sie zeugt auch davon, dass die Menschen den Missständen nicht nur passiv gegenüberstehen wollen, sie packen selbst mit an.

Der Oberbürgermeister freute sich natürlich sehr über diese Resonanz und wies nochmals darauf hin, dass solche Aktionen insbesondere bei Kindern und Jugendlichen auf fruchtbaren Boden fallen. Denn diejenigen, die einmal an einer solchen Aktion mitgewirkt haben, werden sich zukünftig wohl nicht mehr dazu hinreißen lassen, ihren Dreck in die Landschaft zu werfen.

So zogen bereits am Freitagmorgen Hunderte von Kindern und Jugendlichen aus Neunkircher Kindergärten und Schulen mit Arbeitshandschuhen und Müllsäcken durch die Stadt, um das wegzuräumen, was die unbelehrbaren und rücksichtslosen Zeitgenossen in die Umwelt geworfen haben.

Unterstützt wurden sie dabei auch von Bürgermeister Jürgen Fried, der gemeinsam mit den Schülern der Grundschule Wellesweiler „auf die Jagd ging“. Manche Einrichtungen vertagten ihre Aktion aufgrund des widrigen Wetters auf einen späteren Zeitpunkt in der Hoffnung besseres Wetter zu „erwischen“.

Am Samstag schwärmten ab 9 Uhr über 500 Teilnehmer von insgesamt 22 Treffpunkten des Stadtgebietes aus, um ebenfalls dafür zu sorgen, dass die Stadt schöner wird.

Vereine, Verbände, Privatpersonen und viele mehr waren unterwegs und haben fleißig Müllsäcke gefüllt. Oberbürgermeister Friedrich Decker ließ es sich natürlich nicht nehmen auch persönlich dabei zu sein und sammelte im

Bereich Kirkeler Straße.

Die Funde ergaben wie immer eine breite Palette von Abfällen unterschiedlichster Art, wie z.B. Fernseher, Kühlschränke, Terrassentüren, Auto- und Traktorreifen, Teile von Wohnungseinrichtungen, Renovierungsabfälle und vieles mehr.

Und wie gewohnt haben die Mitarbeiter des Zentralen Betriebs Hofes, die zuverlässige Abfuhr der

gesammelten Abfälle vorbildlich gewährleistet. In zwei Kolonnen mit zwei Großraumfahrzeugen, drei Kleintransportern sowie mit drei Kleinlastwagen als schnelle Eingreiftruppe wurden die „erbeuteten“ Abfälle zeitnah beseitigt.

Neunkirchen
Die Stadt zum Leben

In Wellesweiler sammelten die Grundschüler weggeworfenen Müll

Das Kindergartendorf ist mit Leben gefüllt

Kinder sind in den neuen Kindergarten Regenbogen umgezogen



Die Kinder der Kindertagesstätte Regenbogen können in ihrem neuen Turnraum toll toben

Stadt kickt mit Töchtern

„Behörden“-Turnier mit spannendem Fußball

Das 13. Hallen-Fußball-Turnier der Kreisstadt Neunkirchen für AH B- und AH C-Mannschaften war ein voller Erfolg.

Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Friedrich Decker nahmen an diesem Turnier Mannschaften der Stadtverwaltung, des Zentralen Betriebs Hofes, der KEW, der KEN, der NVG, des Städtischen Klinikums und der Sparkasse Neunkirchen teil. In geradezu prestigeträchtigen Duellen lieferten die Teams durchweg spannenden und teilweise hochklassigen Betriebsfußball.

Am Ende hatte bei den AH B-Mannschaften der Vorjahressieger, die Mannschaft der Sparkasse Neunkirchen, die Nase vorn. Bei den AH C-Mannschaften siegte die KEN.

Die Mannschaft der Stadtverwaltung mit dem ältesten Spieler des Turniers, Oberbürgermeister Friedrich Decker, zählte insgesamt 250 Jahre und kam auf Platz 4. Bei einem Einlagenspiel zwischen den Damenmannschaften der Stadtverwaltung und dem Städtischen Klinikum gewannen die Rathaus-Kickerinnen mit 3:1.

Wie immer kommen die Einnahmen aus Speisen und Getränkeverkauf einem wohltätigen Zweck zu Gute. Der Personalrat der Stadtverwaltung und die Betriebsräte der Tochtergesellschaften waren als Organisatoren mit dem Verlauf des Turniers hochzufrieden und sind sich sicher, dass auch im nächsten Jahr der Ball wieder zwischen der Stadt und den Töchtern rollen wird.



Spannende Duelle beim Behörden-Fußballturnier

In sonnig-warmen Gelb- und Orangetönen grüßt der neue Kindergarten Regenbogen in der Parkstraße am unteren Ende des Stadtparks. Wie ein Dorf, so gruppieren sich die einzelnen Räume

um die zentrale Turnhalle. Deren Ganzglastüren können einfach weggeklappt werden, so dass bei Bedarf zusammen mit dem Speisesaal ein großer Veranstaltungssaal entstehen kann. Hell und licht sind die Räume, dank großzügiger Fensterfronten und dank der Lichtkuppel über der zentralen Turnhalle. Rundherum ordnen sich die Gruppenräume, die teilweise eine außergewöhnliche Raumhöhe aufweisen. So entsteht nicht nur ein sehr luftiges Raumgefühl, es konnten auch große Spiellandschaftsmöbel integriert werden, die den Kindern das Spielen auf mehreren Ebenen ermöglichen. Die aufwändig gestalteten Räume regen die Fantasie der Kinder an. Hier lässt es sich spielen, turnen und träumen - auf rund 900 qm Platz für alles, was das Kinderherz begehrt.

Rund 2 Mio. Euro hat die Stadt hier verbaut, wovon die Stadt 40%, der Kreis 30% und das Land ebenfalls 30% tragen.

Der alte Kindergarten war sehr in die Jahre gekommen, die Bausubstanz marode, daher beschloss der Stadtrat im Herbst 2006 den Neubau.

In der vergangenen Woche wur-

de es vollbracht: die Kinder konnten die neuen Räume beziehen. Drei Gruppen, zwei Krippenräume mit Schlafraum, eine Turnhalle, ein Speisesaal mit angegliederter Küche, sowie ein Büro und Personalraum sind nun fertig für die Kinder und das Personal. Hier stehen jetzt 75 Plätze für drei- bis sechsjährige und 20 Krippenplätze für die Kleinsten zur Verfügung. Der Kindergarten ist behindertengerecht, außerdem können Fördermaßnahmen und Beratungsgespräche in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen künftig direkt im Kindergarten angeboten werden.

Am naturnah gestalteten Außenbereich wird noch gearbeitet, doch wenn alles angelegt ist und die Spielgeräte komplett aufgebaut sind, können die Kinder in fantasievoll geplanten Spielzonen, in Matsch- und Inselfächchen sowie auf großzügig angelegten Terrassenanlagen ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen.

Der Abbruch des alten Kindergartens ist ab der Woche nach Ostern vorgesehen. Der neue Kindergarten soll Anfang Mai mit einem großen Fest der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Standesamt

In der Zeit vom 26.02. bis 04.03. wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

Geburten

18.02.09: Javier Luis Raffaele, Neunkirchen; 25.02.09: Walid Marine, Neunkirchen; 02.03.09: Dario Giuseppe Müller, Sinnerthal

Sterbefälle

12.02. Elisabeth Maria Walocha geb. Rzepka, Neunkirchen, 96 J; 25.02. Cäcilia Haas, Schiffweiler, 83 J; 26.02. Eduard Oskar Jean Lutz, Neunkirchen, 76 J; 27.02.: Bernhard Ludwig Schley, Neunkirchen, 51 J; Jakob Otto Heilbrunn, Neunkirchen, 80 J; Erika Hildegard Irmgard Iden geb. Pokrandt, Furch, 78 J; 28.02.: Ewald Aloys Veit, Neunkirchen, 84 J; Horst Dieter Ruff, Neunkirchen, 71 J; Ursula Johännngen geb. Lehmann, Wiebelskirchen, 61 J; 01.03. Ingeborg Susanna Michels geb. Haag, Schiffweiler, 79 J; 02.03.: Elvira Swiderski geb. Röhlinger, Wiebelskirchen, 49 J; Gerd Kropp, Wellesweiler, 61 J; Sonja Jutta Bohlander, Neunkirchen, 50 J; 03.03.: Herbert Zimmer, Schiffweiler, 89 J; Karl Heinz Kibben, Neunkirchen, 88 J

Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Käthe Heinz, Rettenstraße 72, 66539 Neunkirchen, 93. Geburtstag am 14. März

Eheleute Brunhilde und Werner Schmidt, Hospitalstraße 38, 66538 Neunkirchen, 50. Hochzeitstag am 14. März

Frau Herta Kuckelkorn, Möwenweg 24, 66538 Neunkirchen, 92. Geburtstag am 18. März

Besuchen Sie den



NEUNKIRCHER ZOO

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 17.03.2009, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten statt.

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung am 10.02.2009
- Ergänzung des Beschlusses des Stadtrates vom 07.05.2008 über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15 Verkehrsknoten Am Eisweier in Neunkirchen nunmehr als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB
- Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 11 Am alten Stadtbad in Neunkirchen als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB Annahme und Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB mit gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 u. 2 BauGB
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 06.03.2009
Decker, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 18.03.2009, 16.30 Uhr, findet in der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt, Bgm.-Regitz-Straße 26, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler statt.

Tagesordnung:

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 11.02.2009
- Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 mit mittelfristigem Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2008 - 2012
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 05.03.2009
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler
Kerth

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 19.03.2009, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Personalausschusses statt.

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 12.02.2009
- Stellenplan für das Haushaltsjahr 2009
- Einstellung einer Integrationsbeauftragten
- Einstellung eines Dipl. Informatikers
- Berichtswesen - Personalentscheidungen vom 01.12.2008 - 28.02.2009
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 05.03.2009
Decker, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 19.03.2009, 17.30 Uhr, findet im Wibelohaus, Wibelohausstraße 3, 66540 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies statt.

Tagesordnung:

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 11.02.2009
- Aussprache über die Ortsbegehung
- Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 mit mittelfristigem Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2008 - 2012
- Bericht über das Vereinstreffen in Enchenberg
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 05.03.2009
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies
Altpeter

Bekanntmachung

Der vom Ortsrat für den Stadtteil Wellesweiler in seiner Sitzung vom 11.02.2009 wiedergewählte Schiedsrichter für den Schiedsbezirk 3 - Wellesweiler - Herr Horst Baron, Mühackerweg 33, 66539 Neunkirchen, wurde am 26.02.2009 durch den Direktor des Amtsgerichtes eidlich verpflichtet. Die Amtszeit des Schiedsmannes endet am 08.02.2014.

Kreisstadt Neunkirchen, 04.03.2009
Decker, Oberbürgermeister



Bistro-Vertrag unterzeichnet von Katrin und Jan-Willem Fluit

Finetime bewirtschaftet Bistro

Pächtervertrag für Kombibad unterzeichnet

Am vergangenen Donnerstag unterzeichneten das Ehepaar Jan-Willem und Katrin Fluit gemeinsam mit OB Decker den Pachtvertrag für das Bistro im Kombibad „Die Lakai“. Die Fluits sind Inhaber der Firma Finetime GmbH, die bereits die Gastronomie am Saarbrücker Flughafen, am Staatstheater sowie im „blau“ in St. Ingbert betreiben. Im Kombibad „Die Lakai“ stehen der Fine-

time GmbH eine Fläche von insgesamt 243 qm zur Verfügung, die vier Bistrobereiche (im Hallenwie im Freibad), eine Saunabar, die Küche und Nebenräume umfasst.

Das Bistro wird zeitgleich mit der Eröffnung des Kombibades Ende Mai seinen Betrieb aufnehmen und wird während des Badebetriebes ganzjährig geöffnet sein.

Ausländerbeirat tagte

Lebacher Ausländerbehörde stellte sich vor

Bei seiner letzten Sitzung besuchte eine Delegation der Zentralen Ausländerbehörde Lebach den Neunkircher Ausländerbeirat. Die Mitarbeiter der Behörde informierten über die neu eingeführte Terminsachbearbeitung. Danach werden ausländische Bürger mit begrenzter Aufenthaltsdauer sechs bis acht Wochen vor deren Ablauf von der Zentralen Ausländerbehörde angeschrieben. In diesem Schreiben sind bereits die benötigten Unterlagen aufgezählt und es wird um Terminvereinbarung gebeten. Dies soll einer schnelleren Sachbearbeitung und der Vermeidung längerer Wartezeiten dienen. Angesprochen wurde auch die Problematik der telefonischen Erreichbarkeit der Ausländerbehörde in Lebach. Ein

Mailbox-System gewährleistet eine gute Erreichbarkeit. Anrufer werden gebeten, Name, Rufnummer und Anliegen auf Band zu sprechen. Innerhalb 48 Stunden erfolgt ein Rückruf des Sachbearbeiters. Leider wird diese Dienstleistung, vielleicht auch aus Scheu, zu selten in Anspruch genommen.

Die Mitglieder des Neunkircher Ausländerbeirates wollen ihre Landsleute über dieses Angebot informieren und bei Problemen mit der Behörde Hilfestellung leisten. Hierzu hält der Ausländerbeirat jeden 2. Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr Sprechstunden im Neunkircher Rathaus (Eingang Kriershof) ab und ist zu diesen Zeiten unter Tel. (06821) 202-255 erreichbar.

„Otto Weil - die Zwanziger Jahre“

Zum 40jährigen Jubiläum des Neunkircher Verkehrsvereins

Die Ausstellung über das Werk von Otto Weil präsentiert Arbeiten, welche bisher in Privatbesitz waren und noch nie vorher gezeigt wurden. Karin von Gierke hat hierfür umfangreiche Leihgaben ihres Großvaters Otto Weil zur Verfügung gestellt.

Sie basiert auf einer Kooperation der Neunkircher Kulturgesellschaft, der Städtischen Galerie und des Verkehrsvereins Neunkirchen, der mit dieser Ausstellung sein Jubiläum „40 Jahre Neunkircher Verkehrsverein“ eröffnet.

Vor 40 Jahren wurde der Verkehrsverein Neunkirchen gegründet. Laut Satzung unterstützt er „alle Bemühungen zur Entwicklung und Pflege des Neunkircher Stadtbildes und Sammlung und Darstellung von Neunkircher Kultur- und Wirtschaftsgütern“.

Vor 35 Jahren hat der Verkehrsverein den Nachlass des Malers Otto Weil mit ca. 400 Werken erworben. Dieser wurde 5 Jahre später zu Weil's 50. Todestag zum ersten Mal in einer umfassenden Retrospektive im Neunkircher Kar-

chersaal gezeigt. Die Bemühungen des Verkehrsvereins nach Raum für seine Sammlung mündeten in der Eröffnung des Museums im Bürgerhaus im Jahr 1988, das inzwischen unter der Hand der Kultur-

Informationen

Otto Weil - Ausstellung
6. März bis 10. Mai

Städt. Galerie Neunkirchen
Marienstraße 2
Tel. (06821) 290 06 21
www.staedtische-galerie-neunkirchen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Freitag
10 - 12.30 und 14 - 17 Uhr
Donnerstag
10 - 12.30 und 14 - 18 Uhr
Samstag 14 - 17 Uhr
Sonn- und Feiertage:
14 - 18 Uhr
Karfreitag geschlossen
Eintritt frei

Öffentliche Führungen:
Sonntag, 22. März, 15 Uhr
Sonntag, 26. April, 15 Uhr

gesellschaft beherbergt ist. Da auch diese Räume zu eng geworden sind, sucht die Stadt seit fast zwei Jahren mit Hilfe des Förderkreises Städtische Galerie/ Städtisches Museum neue Räume um sowohl die Kunst (die Schenkungen von Prof. Dr. Kermer und Ruth Engemann-Nünninghoff) als auch die soziokulturelle Geschichte der Stadt Neunkirchen ansprechend darzustellen.

Bei der Eröffnung der Weil-Ausstellung würdigten die Saarbrücker Kunsthistorikerin Dorothee Kunkel, Dr. Annelie Scherschel-Freudenberger für den Verkehrsverein, die Leiterin der Städt. Galerie Nicole Nix-Hauck sowie OB Decker das Werk Weils. „Für mich als Präsidenten des Verkehrsvereins kann es keinen besseren Auftakt geben, denn der Maler Otto Weil ist - auch wenn er Friedrichsthaler ist - mit seinem Werk und Nachlass ein wichtiges Teilstück im Entstehen der Kultur- und Ausstellungslandschaft in Neunkirchen,“ so OB Decker. ■

Verkehrsbehinderungen

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht führt die Kreisstadt Neunkirchen beidseits der Straße von Neunkirchen nach Furpach (L114 - Zweibrücker Straße) Baumschnitt- und fälltarbeiten durch. In Verbindung mit dieser Maßnahme werden die Vorarbeiten für die Installation der Beleuchtungsanlage entlang dem Fußweg vom „Grünen Baum“ zum Kombibad geleistet. Dazu werden die vorgesehenen Standorte der Laternen vorbereitet, um eine gleichmäßige Ausleuchtung des Weges sicherzustellen. Diese Arbeiten, die vom 16. bis 21. März als Wanderbaustelle durchgeführt werden, sind leider mit Behinderungen des Verkehrs verbunden. Die Straße muss im jeweiligen Arbeitsbereich halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird mit einer Ampelregelung an der Baustelle vorbeigeführt.

Hüttenwegführung

Machen Sie sich auf den Weg!

Am Sonntag, 15. März, startet um 15 Uhr die nächste regelmäßige Hüttenwegführung an der Stummischen Reithalle. Eine Anmeldung hierzu ist nicht notwendig. Dort, wo über 150 Jahre lang das Herz der Stadt - das Neunkircher Eisenwerk oder auch „die Hitt“ genannt - pulsierte, geben heute nur noch Relikte Einblick in die Lebenswelt der Hüttenherren und Arbeiter. Diese Einblicke und noch viele andere Highlights, wie die Hochofenbesteigung und die Besichtigung des Spitzbunkers, zeigt Hüttenwegführerin Marie-Louise Augustin den Besuchern.

Die Führung dauert rund 2,5 Stunden und kostet 3 € für Erwachsene, Jugendliche ab 14 Jahren zahlen 2 €, Kinder sind frei. Für individuelle Besichtigungen und Gruppenbesuche können zum Preis von 45 € eigene Termine gebucht werden. Infos unter Tel. (06821) 202-113, nur vormittags. ■

Am Rande ...

Thales von Milet war ein kluger Kopf. Einer von „den sieben Weisen“ in der griechischen Geschichte. Er lebte um 600 vor Christus. Von ihm sind einige kluge Antworten auf einfache Fragen überliefert. Thales wurde gefragt: „Was ist das Älteste?“ „Gott, denn er ist ungeboren.“ „Was ist das Schönste?“ „Die Welt, denn sie ist die Schöpfung Gottes.“ „Was ist das Größte?“ „Der Raum, denn er umfasst alles.“ „Was ist das Weiseste?“ „Die Zeit, denn sie findet alles heraus.“ „Was ist das schnellste?“ „Der Geist, denn er durchheilt alles.“ „Was ist das Stärkste?“ „Die Notwendigkeit, denn sie beherrscht alles.“ Dieses philosophische Frage- und Antwortspiel fiel dieser Tage einem städtischen Beamten in die Hände. Weil dieser Beamte gerade ein bisschen Zeit hatte, formulierte er die Antworten um. Dabei ließ er aus Gründen der Loyalität die erste Frage:

„Was ist das Älteste?“ unter den Tisch fallen. Die weiteren Fragen an den Griechen Thales (600 vor Christus) aber beantwortete der Beamte (2009 nach Christus) wie folgt: „Was ist das Schönste?“ „Der Oberbürgermeister, denn er ist ein Geschöpf Gottes.“ „Das Größte?“ „Der Oberbürgermeister, denn er umfasst alles.“ „Das Weiseste?“ „Der Oberbürgermeister, denn er findet alles heraus.“ „Das Schnellste?“ „Der Oberbürgermeister, denn er durchheilt alle Räume.“ „Das Stärkste?“ „Der Oberbürgermeister, denn er beherrscht alles.“ Der Beamte fügte noch hinzu: „Wer ist der Allmächtigste?“ und beantwortete: „Der Oberbürgermeister...“ Doch dann strich er diesen Begriff durch und schrieb „Der Stadtrat“



Stadtmomente: GSG-Häuser in der Wellesweilerstraße

Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (12. - 18. März 2009)

Ausstellungen

Donnerstag, 5. März - Sonntag, 10. Mai
Otto Weil-Jubiläumsausstellung zum 125. Geburtstag und 80. Todesjahr
Städtische Galerie Neunkirchen im Bürgerhaus
Neunkircher Kulturgesellschaft

Führungen/Vorträge

Sonntag, 15. März, 15 Uhr
Führung über den Hüttenweg
Treffpunkt: Stummische Reithalle
Kreisstadt Neunkirchen
Mittwoch, 18. März, 19 Uhr
Vortrag des Arbeitskreises für Geschichte
Junkerhaus
Wellesweiler Arbeitskreis für Geschichte

Mittwoch, 18. März, 19 Uhr
„Medienkompetenz für Kinder“
KOMMZentrum, Kleiststraße 30b
Stadtteilbüro Neunkirchen

Musik/Theater

Dienstag, 17. März
Konzert „Geist und Leben“
Kath. Kirche St. Josef, Furpach
Kath. Kirchengemeinde St. Josef/St. Johannes

Sport

Donnerstag, 12. März, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung zum Gasthaus „Zum Storchen“
Treffpunkt: Scheib
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sonstige

Do, 12. März, 18.30 Uhr
Treffen des Bürgerstammtischs Unterstadt
Gaststätte Lämmerhof, Wellesweilerstraße
Stadtteilbüro Neunkirchen
Sa, 14. März, 14 - 17 Uhr
Bibelnachmittag für Schulkinder
Pfarrsaal
Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Änderungen vorbehalten

Veranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft

Veranstaltungen

3 x 3 JazzPianoTrio
Trio ELF
„746“ CD-Präsentation

In Zusammenarbeit mit dem Jazzförderverein und der Sparkasse Neunkirchen

Freitag, 13. März
20.30 Uhr
Stummische Reithalle

Eintritt: VVK: 10 €, AK: 12 €

„Jazz goes Club“, so könnte man das Konzept von Trio Elf überschreiben. Sie verschmelzen Jazz mit Techno-, HipHop- und Drum'n'Bass-Einflüssen.

Vorverkauf: CTS-Eventim (u.a. Wochenspiegel), In Neunkirchen: NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt)
Tickethotline 0681-5 88 2222
www.nk-veranstaltungen.de



Manfred Sexauer im Interview mit Thomas Anders

„Hallo Twen“
Manfred Sexauer erzählt die Geschichte einer Kultsendung
Musikalische Begleitung: The Quinns & The Nightbirds

fred Sexauer, war die erste Beatmusik-Sendung im ARD-Hörfunk. In Zusammenarbeit mit SR 3
Eintritt: VVK 12 €, AK 15 €

Samstag, 14. März
20 Uhr
Bürgerhaus Neunkirchen

Vorverkauf: CTS-Eventim (u.a. Wochenspiegel), In Neunkirchen: NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt)

Für die Jugend der 60er Jahre an der Saar war die Sendung Kult: „Hallo Twen“, moderiert von Man-

fred Sexauer, war die erste Beatmusik-Sendung im ARD-Hörfunk. In Zusammenarbeit mit SR 3
Tickethotline 0681-5 88 2222
www.nk-veranstaltungen.de

Theaterreihe
„Kleine Eheverbrechen“
Schauspiel von Eric-Emmanuel Schmitt

ber und Peter Bongartz ein alternates Ehepaar. Es geht um Lebenslügen, Liebe, Träume und Vertrauen.
Eintritt:
Karten im II. Parkett
VVK 15 €/8 €, AK 17€/10 €

Dienstag, 17. März
20 Uhr
Bürgerhaus Neunkirchen

Vorverkauf bei CTS-Eventim In Neunkirchen bei NVG (Lindenallee), Wochenspiegel (Oberer Markt)
Tickethotline: 0681 - 58822222

In dem Zwei-Personen-Stück von Eric-Emmanuel Schmitt („Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran“) spielen Eleonore Weisger-

ber und Peter Bongartz ein alternates Ehepaar. Es geht um Lebenslügen, Liebe, Träume und Vertrauen.
Eintritt:
Karten im II. Parkett
VVK 15 €/8 €, AK 17€/10 €



Eleonore Weisgerber, Peter Bongartz in „Kleine Eheverbrechen“

VHS Neunkirchen

Arbeitszeugnis

Donnerstag, 26. März
19 Uhr
Bürgerhaus, Kleiner Saal

Das Arbeitszeugnis ist ein wesentlicher Bestandteil der Bewerbungsunterlagen. Der Inhalt eines Arbeitszeugnisses steht allerdings nicht im Belieben des Arbeitgebers. Der Vortrag weist auf mögliche Fehler bei der Zeugniserstellung hin und gibt eine Einführung in den sogenannten „Zeugniscode“. Es wird weiterhin erläutert, wie der Arbeitnehmer ein erhaltenes Zeugnis analysieren und den Arbeitgeber veranlassen kann, ein fehlerhaftes Zeugnis zu berichtigen.

Anmeldungen und Infos zu den Kursen der VHS Neunkirchen unter Tel. (06821) 2900612



Trio ELF